

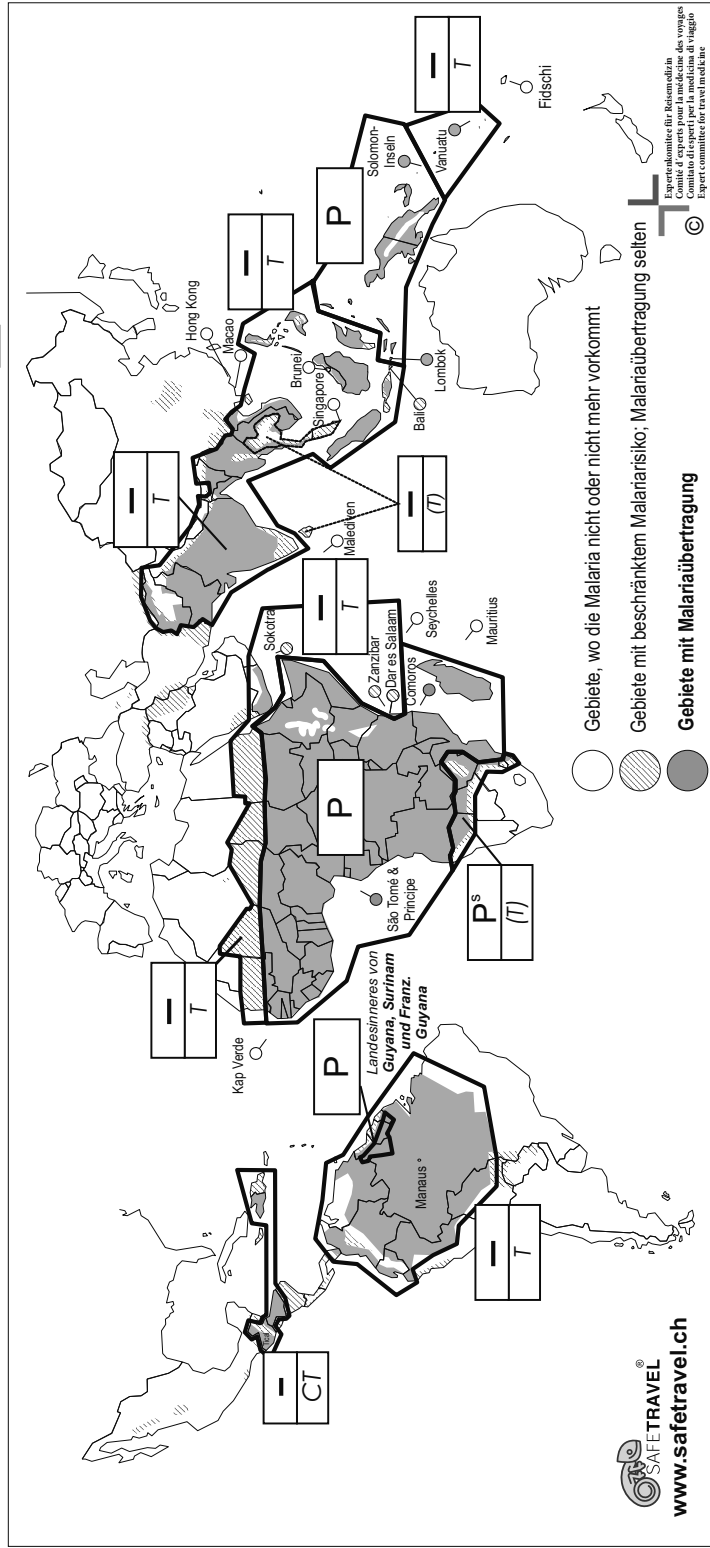
# Malariaphylaxe 2014

Empfehlungen des "Expertenkomitee für Reisemedizin" (EKRM/Schweiz).

- Mückenschutzmassnahmen werden in allen Malariaergebieten empfohlen, auch in Regionen\* mit minimalem Übertragungsrisiko.
- Eine medikamentöse Prophylaxe und/oder das Mitnehmen einer Notfall selbstbehandlung werden je nach Reisebestimmung\* empfohlen.

\* Eine detaillierte Liste der Länder wird regelmässig im Bulletin des Bundesamtes für Gesundheit publiziert (Dokument: Reisemedizin - Impfungen und Malaria schutz bei Auslandsreisen [http://www.bag.admin.ch]).

<b>P</b>	Medikamentöse Prophylaxe mit Mefloquin <sup>MP</sup> (Lariam <sup>®</sup> /Mephaquin <sup>®</sup> ), Malarone <sup>®</sup> <b>APP</b> oder Doxycyclin <sup>DP</sup>
<b>P<sup>s</sup></b> (T)	Medikamentöse Prophylaxe ( <b>saisonal</b> ) mit Mefloquin <sup>MP</sup> (Lariam <sup>®</sup> /Mephaquin <sup>®</sup> ), Malarone <sup>®</sup> <b>APP</b> oder Doxycyclin <sup>DP</sup> Notfall selbstbehandlung mit Riamet <sup>®</sup> <b>ALT</b> oder Malarone <sup>®</sup> <b>APT</b> in speziellen Situationen (vgl. Text im BAG-Bulletin*)
<b>-</b> <b>T</b>	<b>Keine</b> medikamentöse Prophylaxe empfohlen Notfall selbstbehandlung mit Riamet <sup>®</sup> <b>ALT</b> oder Malarone <sup>®</sup> <b>APT</b>
<b>-</b> (T)	<b>Keine</b> medikamentöse Prophylaxe empfohlen Notfall selbstbehandlung mit Riamet <sup>®</sup> <b>ALT</b> oder Malarone <sup>®</sup> <b>APT</b> in speziellen Situationen (vgl. Text im BAG-Bulletin*)
<b>-</b> <b>CT</b>	<b>Keine</b> medikamentöse Prophylaxe empfohlen Notfall selbstbehandlung mit Chloroquin <sup>CT</sup> (Nivaquine <sup>®</sup> oder Plaquenil <sup>®</sup> ); auch Riamet <sup>®</sup> <b>ALT</b> oder Malarone <sup>®</sup> <b>APT</b> möglich.



**SAFE TRAVEL**  
www.safetravel.ch

Angepasst nach: WHO International Travel and Health 2013  
Vers. 3.32 / 2014-01 Swiss TPH, Basel/ B.R.Beck; Zentrum für Reisemedizin, Universität Zürich/ M. Funk